

Inhalt

Verzeichnis der Autoren und Autorinnen	9
Geleitwort	17
<i>von Paul Herrlein</i>	
Zur Einführung	21
<i>Josef Raischl, Gregor Sattelberger und Werner Schneider</i>	
A Grundlagen	
1 Das Private als ambivalenter Ort für das Lebensende – eine soziologische Perspektive	29
<i>Stephanie Stadelbacher</i>	
2 Der Wunsch zuhause zu sterben – Bedeutung und Implikationen für Forschung und Praxis aus gesundheitswissenschaftlicher Perspektive	42
<i>Sabine Pleschberger und Gabriele Müller-Mundt</i>	
3 Zuhause als sozialräumliche Kategorie – konzeptionelle Überlegungen aus der Sozialen Arbeit	55
<i>Christian Schütte-Bäumner, Ingo Neupert, Sabine Meier und Christopher Southernwood</i>	
4 Altern und Sterben in Migrationskontexten – Herausforderungen für eine kultursensible Hospizarbeit	67
<i>Ferya Banaz-Yaşar und Hacı-Halil Uslucan</i>	
B Praxis	
5 Türen öffnen – aus der Perspektive der Sozialen Arbeit	83
<i>Annette Rabben-Storch und Gunda Stegen</i>	

6	»Den eigenen Tod sterben« – Biografie und Sterben	92
	<i>Martina Kasper</i>	
7	Ehrenamtliche Sterbebegleitung – Qualität der Beziehungsarbeit in Nähe und Distanz	100
	<i>Josef Raischl und Birgit Reindl</i>	
8	Letzte Gespräche – Beobachtungen zur Kommunikation am Ende des Lebens	111
	<i>Elisabeth Scheib und Michael Clausing</i>	
9	Advance Care Planning – Vorausplanung von Behandlungsentscheidungen	117
	<i>Sabine Petri</i>	
10	Meine Dinge, mein Raum – Wohnen und Privatheit erhalten	127
	<i>Gregor Sattelberger</i>	
11	Laienpflege durch Familie und Freunde – Herausforderungen und Chancen	137
	<i>Jessica Kauffmann</i>	
12	Zum Handeln befähigen – ein Krisenplan für »erwartbar Unerwartetes«	151
	<i>Gregor Sattelberger</i>	
13	Befähigung von An-/Zugehörigen und Fachdiensten	162
	<i>Annette Becker-Annen und Kerstin Hummel</i>	
14	Sterben zuhause – eine Orientierungshilfe	173
	<i>Josef Hell</i>	
15	Spiritualität und Alltagsrituale	185
	<i>Norbert Kuhn-Flammensfeld</i>	
16	Wenn der Tod zuhause anklopft... – Die »Zwischenzeit« vom Tod bis zur Bestattung bewusst gestalten	192
	<i>Cornelia Rommé</i>	
17	Ethik in der Häuslichkeit: Aspekte – Bedarfe – Rahmungen ..	201
	<i>Birgitta Bebringer</i>	
18	Kooperation, Koordination und Vernetzung	209
	<i>Heike Beck und Josef Raischl</i>	

19	Technik und die hospizliche Haltung im ambulanten Bereich – Chancen und Grenzen	217
	<i>Christiane Weck und Stefan Lorenzl</i>	
C	Perspektiven	
20	Kompetenzentwicklung für das hospizlich-palliative Handeln im Privaten	227
	<i>Anne Gruber und Erika Koch</i>	
21	Von Buddies in Caring Communities – Palliative Care zuhause neu denken	243
	<i>Julia Strupp, Alina Kasdorf und Raymond Voltz</i>	
22	Perspektiven einer Redomestizierung des Sterbens unter technischen Bedingungen	259
	<i>Arne Manzeschke</i>	
23	Perspektiven für eine hospizlich-palliative Versorgungslandschaft von morgen	273
	<i>Katja Goudinoudis und Josef Hell</i>	
24	Zur Finanzierbarkeit des Sterbens zuhause	281
	<i>Rochus Allert</i>	
D	Zum Abschluss	
	Ausblick	295
	<i>Josef Raischl, Gregor Sattelberger und Werner Schneider</i>	